



Kathi und Martin Dollak sind die neuen Pächter im Vereinsheim des TSV Meckenbeuren.

FOTO: KARL GÄLLE

Ein Ehepaar ist jetzt am Ruder

Sportgaststätte im TSV-Vereinsheim hat mit Kathi und Martin Dollak neue Pächter

Von Roland Weiß

MECKENBEUREN - Neue Gesichter gibt es nicht nur in der Vorstandschaft des TSV Meckenbeuren. Auch im Vereinsheim sind neue Pächter zu finden: Katharzyna und Martin Dollak sind seit 1. November in Nachfolge von Marcel Paul am Ruder. Im Einzelnen:

- **Gaststätte:** Aus gesundheitlichen Gründen hatte Marcel Paul im Frühjahr als Pächter der Vereinsgaststätte gekündigt. Seither befand sich der TSV auf der Suche, auf November hin ist das Ehepaar Dollak als Pächter eingezogen. Nach kleineren Renovierungen und Vorbereitungen werden sie nächste Woche dann auch die Küche öffnen, nachdem die Türen jetzt schon offen stehen.

Dies momentan täglich ab 17 Uhr – freilich soll in naher Zukunft ein Ruhetag (wohl Mittwoch) nicht fehlen. Am Wochenende (mit Spielbetrieb) sei auch schon früher geöffnet, sagt Martin Dollak, der wie seine Frau bereits in der Gastronomie tätig war. Für beide ist es jedoch die erste Gaststätte, die sie eigenverantwortlich leiten.

Werden im Tagesbetrieb einfache Gerichte (wie Wurstsalat oder Seelen) den Kern der Karte bilden, so zeigen sich Katharzyna und Martin Dollak offen für Anfragen größerer Gruppen. Für sie sollen auch aufwändigere Speisen möglich sein. Immerhin verfügt die Gaststätte über 70 Sitzplätze und einen großzügigen Biergarten. Reservierungen nehmen Dollaks gerne unter der gewohnten Telefonnummer 07542/1415 entgegen.

Die Verabschiedung von Marcel Paul am 31. Oktober und Übergabe zum 1. November bestätigt Tobias Renner seitens der Vorstandschaft. Da Küche und Thekenbereich erst 2022 umfangreich erneuert wurden, lässt sich nach kleineren Arbeiten nun in die Vollen gehen.

Zur Vorgeschichte: Marcel Paul hatte die Sportgaststätte im Februar 2020 übernommen und angesichts von Corona eine schwierige Anfangszeit zu bewältigen, unter anderem mit „to go“-Angeboten. Er selbst war auf Sarah Treutle und Oli Leibfarth gefolgt, die über viele Jahre als Pächter agierten. Leibfarth hatte erstmals von 2006 bis 2010 das TSV-Vereinsheim bewirtet und war dann 2013 zurückgekehrt.

- **Vorstandschaft:** Matthias Gesell und Tobias Renner hatten seit 2019 das Führungsduo gebildet, erweitert um Thomas Wiggenghauser für den Bereich Technik. Hatten die beiden Letzteren sich zu einer weiteren (letzten) Kandidatur bis 2025 bereit erklärt, so schied Matthias Gesell jetzt schon aus, da er sich in Zukunft als Trainer dem Fußballnachwuchs widmet.

Die Suche nach einem dritten Vereinsvorstand gestaltete sich

zunächst gewohnt zäh, heißt es im TSV-Bericht. Mit der Kandidatur von Manuel Schmitt war dann der Knoten geplatzt. Seinem Beispiel folgten Simon Ingenpaß und Enrico Guerriero. Über alle Kandidaten wurde einzeln und offen abgestimmt. Alle Fünf hatten eine Mehrheit der Versammlungsteilnehmer hinter sich – überraschend wie erfreulich geht der TSV daher mit fünf statt bisher drei Vorstandsmitgliedern in die nächsten beiden Jahre, heißt es.



Bis 2025 kommt die Vorstandschaft des TSV Meckenbeuren fünfköpfig daher, mit von links Enrico Guerriero, Simon Ingenpaß, Manuel Schmitt, Tobias Renner und Thomas Wiggenghauser.

FOTO: TSV